



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

XXI. Der Herzöge von Sachsen Verwarnung der Herren von Jhleburg vor den Feindseligkeiten, welche sie im Sächsischen Gebiete zu gewärtigen hätten, vom 8. Oktober 1481.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

benigig gewesen, Sunder yetz aber in dasselb Stetlin, lehens vnd ern pflicht gen vns veracht, vnd in vnfern Lannd gemort, geprandt vnd geplaket haben, daz vns denn gancz verdriesslich ist, Vnd begern darauf an ewer lieb zubestellen, daz dieselben gebrüder von Ylburg in ewern lannden vnd da Ir zugebieten habt, nit geleit, noch enthalten werden. Sonder wa die vnfern in ewern Lannden die ankommen, Sy zu vnfern hannden innemet, So wellen wir an denselben enden Recht zu In fuchen, als zu solchen leuten gehört, vnd hoffen, ir werd des vns nit verzeihen, des vnd alles guten sollen ewr lieb sich albeg zu vns auch verfehen vnd wollen daz darzu fruntlich vmb ewr lieb beschulden vnd begern des ewer verschrieben fruntlich antwort bey difem boten. Geben zu Ofn, an sand Symons vnd Judas abend, Anno domini etc. LXXX primo. Vnser Reiche des Hungrifchen im vir vnd zwenczigsten vnd des Behemifchen im dreyzehenden Jarenn.

N. S.

Vns hat auch vnser lieber getrewer Jan Swolfky, als der brief nw geschriben waz, durch sein brief verkundt, Daz soll des von Ylburgk furnemen, mit nam, Mordt vnd pranndt awfs dem Stiff zu Maidburg, des ewr lieb macht haben, vnd wider darein geschehen sein, hoffen ewr lieb werden sich gepurlich dar Innen erzeigen.

Den Hochgebornnen Fursten etc., Hern Ernntzen,

Cwrfursten, vnd hern Albrechten, gebrudern,

Herczogen zu Sachffen etc.

Aus dem Königl. Sächsischen Geh. Archive in Dresden.

XXI. Der Herzöge von Sachsen Verwarnung der Herren von Ibleburg vor den Feindseligkeiten, welche sie im Sächsischen Gebiete zu gewärtigen hätten, vom 8. Dezember 1481.

Von gots gnaden Ernntz etc., kurfürst, vnd Albrecht, gebruder, Hertzogenn zu Sachffsenn etc. Vnnfern grufs zuuor. Edeln lieben Befundern. Der durchluchte furst herre Mathias, zu Hungarn, Behmen etc. konig, vnnser lieber herre, Oheim vnd Swager, hat vnns geschriben, als ir In eingelegter Copien seins brieffs, hirynt verfloffen, eigentlich vornehmen werdt, Darauff wir seiner koniglichen wirde antwort gethan, Euch sulch seine meynunge zuorkunden. So ir dann ane zweuel wol wißsen habt, das wir mit seiner ko. wirde In ewiger vorschreibeunge vnd vorbuntus sein, Demselben noch vnns nicht anders zeymen noch fugen wil, yme zu euch In vnnfern landen des rechten zu gestatten. Wu ir euch nwmals fület In der sache beswert zu sein, Muget ir doruff vnnser Stete vnd Sloffe In vnnfern landen vormeyden vnd euch der ewßsenn, Dann wir ye nicht gerne wolten, das ir derhalben In vnnfern landen zu schaden vnd beswerunge kommen sultet. Dann wir euch villieber, wu es ane das were, gnade, gunst vnd guten willen, als wir bissher allwege gethan, erzceigen wolten. Das haben wir euch des ein wißsen zu haben Im besten nicht vorhalten wollen. Datum Dresfden, feria VI^a Conceptionis marie virginis, Anno etc. LXXX primo.

An die Hern von Ibleburgk.

Aus dem Königl. Sächsischen Geh. Archive in Dresden.